

Thema: Prater Wien

Autor: Andrea Penz

**WINTERSPAZIERGANG**

# Wien als Winter- Wunderland

Nichts wie raus in die kalte Luft! Denn der Winter bietet auch in der Stadt das reinste Vergnügen. Ob bei einem **ausgedehnten Spaziergang** oder einer längeren Wanderung – wir haben die schönsten Ausflugsziele

Von Andrea Penz



Fotos: Matt Osborne



Thema: Prater Wien

Autor: Andrea Penz



**Schwarzenbergallee**

**Verschneite Idylle**

Eines der beliebtesten Ausflugsziele der Wiener. Tipp: Noch bis 24. Dezember gibt es in der Schwarzenbergallee einen kleinen Adventmarkt für Fans der veganen Kultur. Die Aussteller präsentieren schöne Handwerkskunst sowie Kosmetik ohne Tierversuche

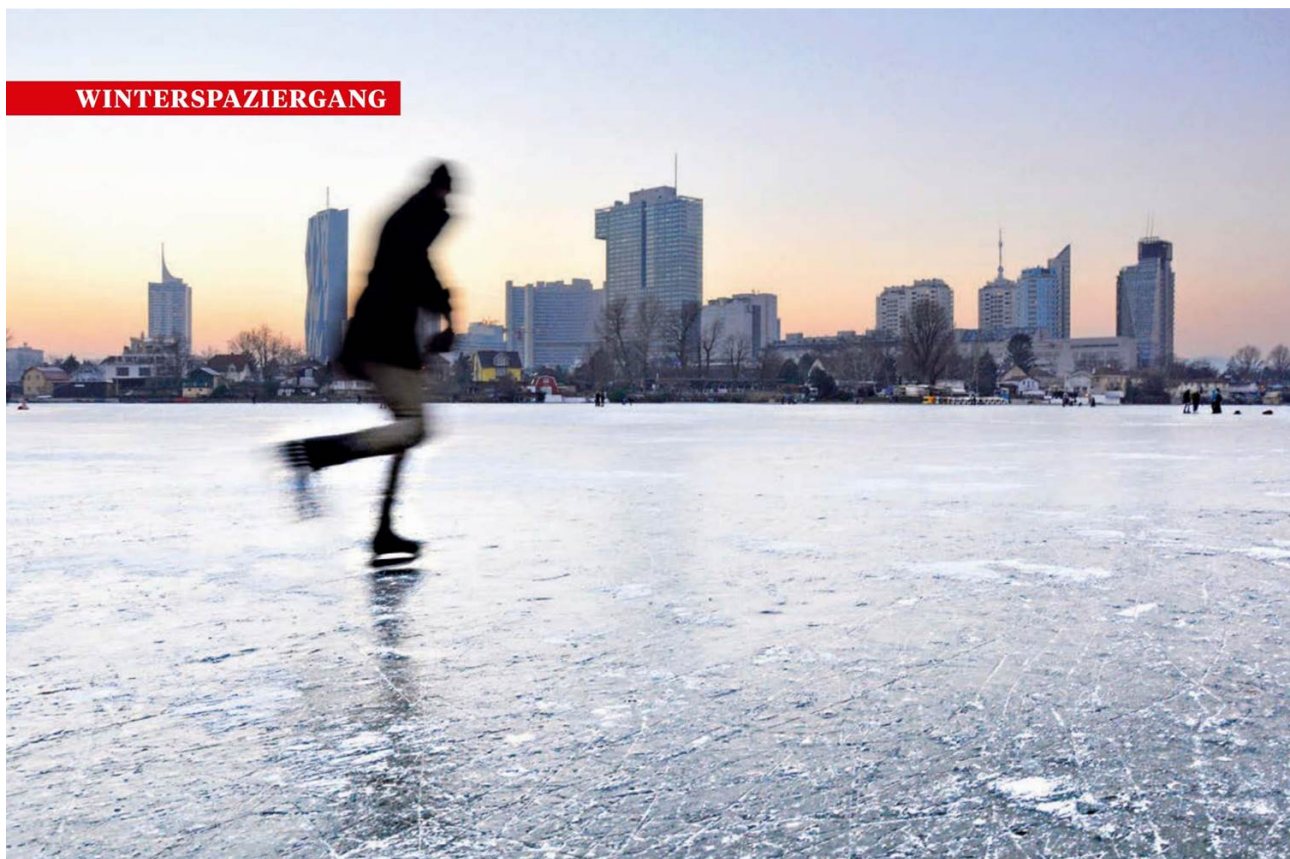
Wien **News 5**



Thema: Prater Wien

Autor: Andrea Penz

## WINTERSPAZIERGANG



## Alte Donau

## Glasklares Vergnügen

Sobald es richtig kalt ist, lockt das Eislaufvergnügen auf der Alten Donau. Allerdings sollte die Temperatur einige Tage unter null sein, damit das Eis fest genug ist. Tipp: Bei der Kagraner Brücke gibt es vor „Kukis Kombüse“ eine Eisbar und einen Schlittschuhverleih

**R**aus aus den vier Wänden und ab in die Kälte. Um Ausreden sind wir ja selten verlegen. Allzu gerne schalten wir während der kalten Jahreszeit in den Offline-Modus. Spaziergänge und Joggingrunden fallen kurzerhand aus – zu kalt.

Wenn man schon das Haus verlässt, dann nur, um den einen oder anderen Punsch zu genießen. Doch davor könnte man, warm eingepackt, zu einer längeren Wanderung in die Natur aufbrechen. Die Stadt hat auch bei Schnee und Eis ihre Reize. So trotz man dem winterlichen Grau der Stadt.

## Erholung im Park

Man muss ja nicht gleich zu einer großen Wanderung aufbrechen, ein ausgehnter Spaziergang reicht schon, um die Batterien wieder aufzuladen.

Der Schwarzenbergpark erstreckt sich auf 80 Hektar im 17. Bezirk, entlang der Neuwaldegger Straße, zwischen der Höhenstraße und dem Holländerdörfel bis zur Landesgrenze. Dort geht er

direkt in den Wienerwald über. Erholung findet man hier das ganze Jahr über, aber im Winter hat er seinen ganz speziellen Reiz. Ursprünglich war das Areal im Besitz des irischen Grafen Lacy. Der Schlosspark wurde später von der Adelsfamilie Schwarzenberg übernommen. Während der Kriegszeit verwilderte die Landschaft allmählich. Erst 1957, als er in den Besitz der Stadt Wien kam, erlebte der Park seine Renaissance. Durch einen speziellen Landschaftspflegeplan konnten unter anderem historisch wertvolle Parkbereiche rekonstruiert und erhalten werden – wie die zwei Kilometer lange Schwarzenbergallee, vereinzelte Baumgruppen und Teiche oder das Holländerdörfel. Es bestand ursprünglich aus siebzehn Holzhäusern mit im Vordergrund gepflanzten Bäumen. Ein Originalhaus existiert heute noch. Sein Vorteil gegenüber so manch anderen Parks, die vor allem im Winter früh schließen: Er ist 24 Stunden geöffnet.

Der Türkenschanzpark im 18. Bezirk, der ebenfalls 24 Stunden zugänglich ist, zählt zweifellos zu den schönsten und

**„Gerade an Sonnentagen ist die Stimmung am Wiener Wasserleitungsweg einzigartig schön“**

Ulli Sima  
Umweltstadträtin Wien

Fotos: Picturedesk/Willfried Gredler-Oxenbauer(2), Martin Moser/geleibt.at



Thema: Prater Wien

Autor: Andrea Penz

**Wasserleitungsweg**

**Wanderbar**

Es gibt zwei leichte Routen mit je 20 Kilometern Länge. Die erste Tour beginnt in Kaiserbrunn im Rax-Schneeberg-Gebiet, durch das Höllental bis Gloggnitz. Die zweite erstreckt sich von Bad Vöslau bis Mödling. [www.wieneralpen.at/1-wiener-wasserleitungsweg](http://www.wieneralpen.at/1-wiener-wasserleitungsweg)



**Prater**

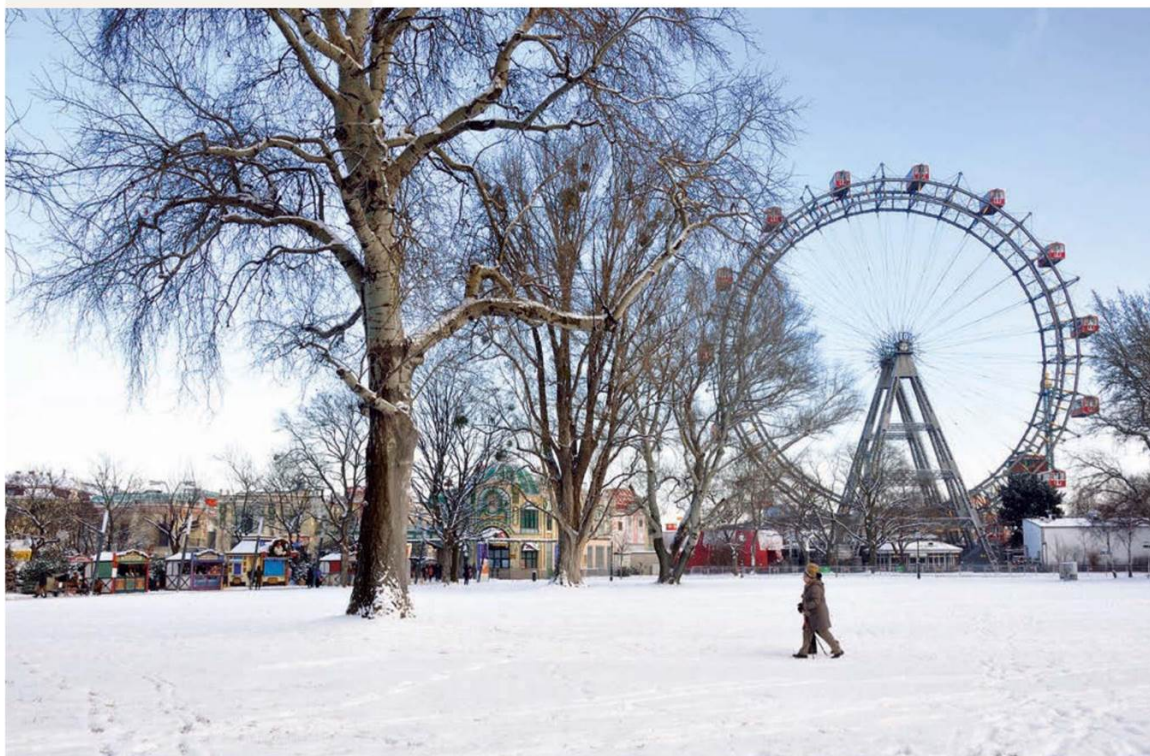
**Pure Unterhaltung**

Wiens größte Grünoase bietet jede Menge an Möglichkeiten für ein winterliches Vergnügen: rodeln, Spazieren gehen, langlaufen. Und zur Abwechslung viel Spaß im Wurstelprater mit Lokalen für eine Stärkung zwischendurch. [www.prater.at](http://www.prater.at)

mit 150.000 Quadratmetern größten Grünanlagen Wiens. Inmitten des hügeligen Geländes sticht die Paulinenwarte heraus, die einen herrlichen Blick auf Wien und Umgebung bietet.

Der Augarten im 2. Bezirk übertrumpft ihn noch um einiges, zumindest größtmäßig. 52 Hektar können hier zwischen 6.30 Uhr und 17.30 Uhr durchwandert werden, und er hat interessante Sehenswürdigkeiten zu bie-

ten. Genutzt wird dieser alte Barockgarten auf unterschiedliche Weise. Sind es heute vor allem Jogger, Hundehalter und Spaziergänger, waren es in früheren Zeiten adelige Jagdgesellschaften und Bürger, die einen Ausflug planten. Im Augarten segnete ein Papst die Massen und begrüßte Kaiser Joseph II. den russischen Zaren. Der Park beherbergt zwei österreichische Institutionen: die Porzellanmanufaktur Augarten und die ►



Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag



Thema: Prater Wien

Autor: Andrea Penz



Wiener Sängerknaben. Auch der Zweite Weltkrieg hat unübersehbare Spuren hinterlassen: die beiden Flaktürme.

**Ausgedehnte Tour**

Wem der Sinn nach einer doch ausgiebigeren Wanderung steht, sollte den Wiener Wasserleitungsweg beschreiten. Der Weg entlang der Ersten Wiener Hochquellenleitung zählt zu den abwechslungsreichsten und wirklich sehenswerten Strecken rund um Wien: „Wir erleben Tag für Tag, wie sauber und klar unser Wiener Wasser ist. Einzigartig macht das auch seine Herkunft. Es kommt direkt aus den niederösterreichischen und steirischen Kalkalpen. Gerade an sonnigen Wintertagen ist die Stimmung in diesem Gelände wunderschön“, schwärmt Umweltstadträtin Ulli Sima. Der Weg besteht aus zwei Teilstrecken mit je knapp 20 Kilometern Länge. Beide Routen sind als bequeme Tagestouren für die gesamte Familie ausgelegt.

Egal für welche Ausflugsvariante man sich entscheidet: Ob alleine, mit Freunden oder der Familie – ein tolles Naturerlebnis im Winter bietet so ein Outdoor-Vergnügen in jedem Fall.

**Augarten**

**Sehenswürdigkeiten**

Der Augarten im 2. Bezirk verfügt neben schönen Spazierwegen auch über einige Besonderheiten. Neben den beiden riesigen Flaktürmen sind das die Porzellanmanufaktur Augarten und das Refugium der Wiener Sängerknaben. [www.augarten.com](http://www.augarten.com)

**Schönbrunn**

**Historische Ausblicke**

Immer einen Spaziergang wert: Der Schönbrunner Schlosspark mit der Gloriette und dem angrenzenden Zoo bieten eine Vielzahl an Möglichkeiten, um die gesamte Familie für einen winterlichen Outdoor-Ausflug zu animieren. [www.schoenbrunn.at](http://www.schoenbrunn.at)



Fotos: Shutterstock, Matt Observe